

Altec Lansing 650 B

Dynamisches Mikrofon im Metallgehäuse mit Ein-/Aus-Schalter

Technische Daten

Arbeitsweise	Druckgradientenempfänger
Richtcharakteristik	Niere
Frequenzbereich	50 Hz bis 15 kHz
Empfindlichkeit	-56 dBm
Impedanz	200 Ω
Energieversorgung	-
Anschluss	XLR-Stecker 3polig male (symmetrisch)
Abmessungen	\varnothing 50 mm x 185 mm
Gewicht	255 g
Einsatzgebiet	Gesang
Herkunftsland	USA

Bemerkungen

Das Mikrofon ist mit einer schaltbaren Tiefenabsenkung ausgestattet, welche den Pegel unterhalb von 400 Hz reduziert.

Ursprünglich betreute die Altec Services Corporation Theater-Soundsysteme. Im Jahr 1941 kaufte sie die Lansing Manufacturing Company, die Lautsprecher herstellte. Das Unternehmen wurde in Altec Lansing Corporation umbenannt.

Im Jahr 1949 erwarb die Altec Lansing Corporation den Unternehmensbereich Radio- und Studioteknik von der großen Western Electric Company, den diese aus kartellrechtlichen Gründen abgeben musste. Die von Western Electric entwickelten Mikrofone wurden seitdem unter dem Namen Altec verkauft (siehe auch Western Electric 633 A).

Später folgten dann eigene Mikrofon-Entwicklungen wie das Altec 650 B, das Anfang der 1970er Jahre angeboten wurde.

Der ehemalige Inhaber der Lansing Manufacturing Company, James Bullough Lansing, arbeitete zunächst für Altec Lansing. Im Jahr 1946 verließ er das Unternehmen und gründete die James B. Lansing Sound Incorporated, die später in JBL umbenannt wurde und noch heute für gute Lautsprecher-Systeme bekannt ist.